Aktionszeitung KirchenVolksBegehren

Pressemitteilung, Hannover, 23. August 1995

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit übersenden wir Ihnen ein druckfrisches Exemplar unserer achtseitigen Aktionszeitung zum KirchenVolksBegehren, das in Deutschland vom 16. September bis 12. November 1995 in den katholischen Kirchengemeinden durchgeführt werden soll.

An dem unerwartet erfolgreichen Kirchen Volks Begehren in Österreich hatten sich mehr als 500.000 Katholikinnen und Katholiken beteiligt, die Hälfte der regelmäßigen Kirchgänger in Österreich.

Die Mehrheit der deutschen Katholikinnen und Katholiken stimmt den Forderungen des KirchenVolksBegehrens zu. Nach einer Umfrage des Forsa-Instituts für die Hamburger Zeitschrift Die Woche sehen 76 Prozent hierin einen richtigen Schritt zur Reform der Kirche.

Die Aktionszeitung zum KirchenVolksBegehren erscheint am Freitag den 25. August mit einer Startauflage von 200.000 Exemplaren. In der Zeitung befindet sich eine Kopiervorlage für die Unterschriftenlisten. 120.000 Exemplare der Zeitung werden an gezielt ausgewählte Einzeladressen verschickt. In der ersten Septemberwoche folgt der Versand der Unterlagen und Unterschriftenlisten an die 11.000 Pfarrgemeinderäte der katholischen Gemeinden in der Bundesrepublik.

Schon jetzt möchten wir Sie auf zwei Termine hinweisen:

 2. September 1995: Bundesweites Treffen der VertreterInnen aus den Kontaktgruppen zum KirchenVolksBegehren (ca. 100 Teilnehmer) in Hannover: 11.00 bis 17.00 Uhr Kath. Bildungszentrum St. Clemenshaus, Leibnizufer 17 B, 30169 Hannover

Der Initiator des Kirchenvolksbegehrens in Österreich, Dr. Thomas Plankensteiner, wird anwesend sein und steht Ihnen ab 10.30 Uhr zum Gespräch zur Verfügung.

 15. September: Pressekonferenz zum Start des KirchenVolksBegehrens in Köln: 11.00 Hotel Mondial Köln, Kurt-Hackenberg-Platz 1, 50667 Köln, (Neben der Philharmonie)

Teilnehmer: Die Initiatoren des KirchenVolksBegehrens Dieter Grohmann, Dortmund; Eva-Maria Kiklas, Dresden; Christian Weisner, Hannover;

Von den Erstunterzeichnern u.a.: Prof. Dr. Hans Küng, Tübingen; Schwester Dr. Lea Ackermann, Boppard; Gemeindepfarrer Ferdinand Kerstiens, Marl.

Mit freundlichen Grüßen

Dieter Grohmann Eva-Maria Kiklas Christian Weisner Dortmund Dresden Hannover

Zuletzt geändert am 22.09.2000